

Pressemitteilung – 19.05.2010

Zepeline streben erneuten Podestplatz an

Am Pfingstsonnabend steht für die Triathleten des OSC Potsdam die zweite von fünf Stationen der Deutschen Triathlon Liga in Witten auf dem Programm. Dabei streben die „Jungen Wilden“ nach dem Erfolg mit Platz zwei bei der Saisonöffnung in Gladbeck wieder einen Platz unter den ersten drei Teams an.



Schaut man sich die Liste der gemeldeten Athleten der anderen Teams an, scheint es eine hoch gesteckte Zielstellung zu sein. So haben die auf heimischem Terrain auftretenden Sportler vom Asics Team Witten den Australier James Seear und den deutschen Nationalmannschaftsathleten Sebastian Rank in die Aufstellung genommen. Das Hansgrohe Team Schwarzwald stellt neben Ex-Weltmeister Daniel Unger nun auch Olympiasieger Jan Frodeno und den fünften der Dextro-Energy-World-Serie Steffen Justus auf. Am Deutschen Meister EJOT Team TV Buschhütten wird wohl nach der Dominanzvorstellung in Gladbeck auch in Witten kein Vorbeikommen sein. Nicht zu vergessen das Team vom Carboo4U TUS Griesheim, welches die Potsdamer in Gladbeck zwar besiegen konnten, aber der Vorsprung war mit 7 Sekunden denkbar knapp.



Der sportliche Leiter der Zepeline – Jakob Herold dazu: „Wir brauchen uns nicht zu verstecken. Immerhin sind wir Zweiter bei der Saisonöffnung geworden. Auch, wenn die anderen Teams aufrüsten konnten und wir mit Franz und Christian auf zwei unserer Erfolgsathleten von Gladbeck verzichten müssen, sind wir zuversichtlich. Das Wettkampfformat kommt mit den kurzen Strecken unseren jungen Athleten sehr entgegen.“

Franz Löschke und Christian Otto werden am gleichen Wochenende beim Europacup im Slovakischen Senec starten und dort um die Qualifikation für die Europameisterschaft kämpfen. Neu in das Team der Potsdamer aufgerückt sind Philip Krell und Maximilian Molka. Die drei anderen Athleten in den roten Farben sind Gregor Buchholz, Stefan Zachäus und Philipp Herrmann.



Das Wettkampfformat ist dem von Gladbeck leicht abgewandelt. Die Einzelwettbewerbe werden als Staffel absolviert. Das heißt ein Sportler nach dem Anderen schwimmt 300m, fährt 6km Rad und läuft anschließend knapp 2km. Im Ziel übergibt der Sportler den imaginären Staffelstab direkt an sein nächstes Teammitglied. Die Teamzeit wird nach Einlauf des fünften Sportlers genommen. Mit dem Abstand des Staffelwettbewerbes starten dann die Mannschaften nacheinander in das Teamrennen mit 300m Schwimmen, knapp 10km Radfahren und gut 3km Laufen. Die erste Mannschaft im Ziel ist direkter Sieger des Gesamtwettbewerbes.



Gesamtstand Deutsche Triathlon Liga Herren 2010 nach 1 von 5 Wettkämpfen

Pl.	Team	Punkte / Platzziffer
1.	EJOT Team TV Buschhütten	1 / 4
2.	Zeppelin-Team OSC Potsdam	2 / 8
3.	Carboo4U TuS Griesheim	3 / 12
4.	Hansgrohe-Team Schwarzwald	4 / 16
5.	ALZ Sigmaringen	5 / 20
6.	PREKWINKEL Team TV Lemgo	6 / 24
7.	ASICS Team Witten	7 / 28
8.	WMF BKK-Team AST Süßen	8 / 32
9.	AVU PV Tri Witten	9 / 36
10.	Marathon Finanz Köln TT	10 / 40
11.	TSV Stiebel Eltron Obergünzburg	11 / 44
12.	StartNet Team Darmstadt	12 / 48
13.	Hannover 96	13 / 52